

Neu in der Judo-Sparte: G-Judo

Ab Anfang 2018 gibt es ein neues Angebot der Judo-Sparte des TSV Barsinghausen: G-Judo. Aus dem Niederländischen stammend bedeutet G-Judo „Judo der Gehandikapten“ bzw. „Judo für Menschen mit Behinderung“. Es handelt sich um ein spezielles Judo-Training, das auf Menschen mit Einschränkungen ausgerichtet ist. Dabei spielt es keine Rolle, welche Art von Beeinträchtigung vorliegt: Dies können körperliche oder geistige Beeinträchtigungen oder auch Sinneseinschränkungen sein. Judo wird von Medizinern immer wieder als vielseitige Sportart empfohlen, z.B. auch für von Autismus oder Epilepsie Betroffene.

Das Training wird von Claudia Thieme geleitet, die nach einer speziellen Schulung Inhaberin der entsprechenden Übungsleiterlizenz für G-Judo ist. Unterstützt wird sie von Matthias Steinbach. Das Training findet dienstags außerhalb der Schulferien (Oster-, Sommer-, Herbst- und Weihnachtsferien) von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr im Dojo in der KGS/Goetheschule statt, erstmals am 6. Februar 2018.

Im G-Judo geht es uns um Integration und gemeinsamen Spaß, es geht darum, Anreize zu schaffen und die Entwicklung jedes Einzelnen zu fördern. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Mensch. Inklusion ist für uns daher kein leeres Schlagwort, denn Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch ganz natürlich dazu gehört, egal wie er aussieht, welche Sprache er spricht oder ob er eine Einschränkung hat. Jeder kann beim Judo mitmachen. Unsere Trainingsinhalte sind dementsprechend angepasst und mittels Differenzierung werden in unseren Trainingseinheiten unterschiedliche Übungsangebote unterbreitet, um den Voraussetzungen und Interessen jedes Einzelnen gerecht zu werden und einen optimalen Lernerfolg zu erzielen. Den Teilnehmern stehen alle Angebote der Sparte offen, wie z.B. auch Gürtelprüfungen, Teilnahme an Wettkämpfen oder Freizeitangeboten.

Weitere Informationen über G-Judo gibt es auch im Internet auf der Seite des Niedersächsischen Judo-Verbands NJV unter <http://www.njv.de/judo-erleben/g-judo/>.

Anmeldungen und Rückfragen sind schon jetzt bei Spartenleiter Jan Sievers unter Telefon (05105) 52 98 21 oder per E-Mail an leitung@ju-ju-ba.de möglich.